

Beteiligen Sie sich am Bürgerdialog „Klimaschutzplan 2050“ des BMBU

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit ist aktuell dabei, einen Passus aus dem Koalitionsvertrag umzusetzen:

„In Deutschland wollen wir die weiteren **Reduktionsschritte** [...] bis zum **Zielwert von 80 bis 95 Prozent** [weniger Treibhausgasemissionen als 1990] im Jahr 2050 festschreiben und in einem **breiten Dialogprozess** mit Maßnahmen unterlegen (Klimaschutzplan).“
Im Zuge des Dialogprozesses wurden durch 500 zufällig ausgewählte Bürger 77 Maßnahmen für den Klimaschutzplan 2050 definiert, hier ein kleiner Auszug:

- Ausstieg aus der Kohleverstromung
- CO₂-abhängige Besteuerung von Strom und Wärme
- Abschaffung der Massentierhaltung
- Tempolimit auf Autobahnen max. 120 km/h

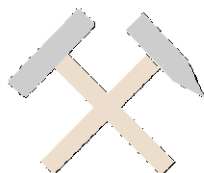
Alle diese durchaus ähnlich gelagerten Maßnahmen wurden bereits durch die 500 Bürger bewertet (raten Sie mal, wie positiv...) und stehen nun online unter <https://buergerdialog.klimaschutzplan2050.de> bis zum 21.12.2015 zur Diskussion. Hier können nur noch Kommentare zu den Maßnahmen abgegeben werden. Es ist zu erwarten, dass über diesen Bürgerdialog des BMBU ein Klimaschutzplan legitimiert werden soll, dessen Auswirkungen wesentlich stärker in die Wirtschaft unseres Landes eingreifen, als wir uns das vorstellen können.

Bis zum 21.12.2015 ist noch Zeit, hier durch ihre Kommentare einen Beitrag zur Diskussion um Umwelt, Industrie und Zukunft zu leisten. Nutzen Sie diese Chance, auch ihre Meinung transparent zu machen. Es gibt nur eine Zukunft

Mit einem herzlichen Glückauf

Vorsitzender

Dipl.-Ing. Wilhelm Stock
RWE Power AG, GHP-TP
Stüttgenweg 2
50935 Köln
E-Mail: wilhelm.stock@rwe.com
Tel.: 0221/480-23534
Fax: 0221/480-25419
Mobil: 0170/8317604



Geschäftsführer

Robert Engels
RDB - BV Rheinische Braunkohle c/o DEBRIV
Postfach 40 02 52
50832 Köln
E-Mail: robert.engels@braunkohle.de
Tel.: 02234/186461
Fax: 02234/186418
Mobil: 0170/3674988
